

>>läbige Lorraine

Verein für ein lebendiges Lorrainequartier VLL

Hofweg 10, 3013 Bern

Bern, den 8. Februar 2007

Pressemitteilung

Geplante Budgetkürzung wäre das Ende der Ludothek Lorraine

Im Rahmen der Sparvorgaben zum Budget 2008 (Sparmassnahmen über 23 Mio) plant der Gemeinderat u.v.a. das Jahresbudget des Vereins Ludothek Lorraine von derzeit total Fr. 28'000 um ganze Fr. 20'000 herunter zu kürzen. **Dies ist für den Verein läbige Lorraine (VLL) inakzeptabel.** Mit einem Brief an den Gemeinderat verlangt der VLL daher auf diese Sparmassnahme ersatzlos zu verzichten.

Die finanziell äusserst angespannte Lage der Stadt Bern ist eine Tatsache, die auch der VLL nicht ignorieren will. Vor dem Hintergrund eines Nettoaufwands der Direktion BSS von rund 183 Mio (Rechnung 2005) ist aber das sowieso schon sehr bescheidene Jahresbudget der Ludothek Lorraine verschwindend klein wenn nicht sogar bedeutungslos, zumindest was den gesamten Spareffekt bei der BSS betrifft.

Mit dem Entzug von 20'000 Franken wäre das Projekt Ludothek Lorraine nicht mehr realisierbar und damit der Effekt dieser Einsparung äusserst schwerwiegend. Mit nurmehr Fr. 8'000 pro Jahr kann weder ein Mietzins bezahlt, noch neue Spiele angeschafft oder ein Kleinstlohn finanziert werden. Bereits jetzt wird rund um die Ludo viel ehrenamtliche Arbeit geleistet. **Der Sparantrag der BSS wäre damit zwar knapp nicht die offizielle Schliessung der Ludo durch die Stadt, faktisch käme es aber genau darauf hinaus.**

Der Vorstand des VLL geht davon aus, dass es sich bei der Sparabsicht der Direktion BSS (Schulamt) um ein Missverständnis handelt und der städtische Beitrag an die Ludothek Lorraine in naher Zukunft nicht gekürzt wird.

i.A. Vorstand VLL
Catherine Weber (Tel. 031 312 40 30)